

Pressemitteilung



Berlinale 2015: Serien-Formate für das Publikum und die Fachbesucher / Premieren von brandneuen Dramaserien

Serien-Formate haben in den letzten Jahren eine beeindruckende Entwicklung gemacht und die Gunst des Publikums weltweit erobert. Dramaturgie und Produktionsbedingungen stehen klassischen Filmproduktionen schon längst in nichts mehr nach. Das Erzählen in Serienform ist fester Bestandteil der audiovisuellen Kultur geworden. Der Serienmarkt boomt und vor allem Dramaserien sind ein beliebtes Genre. Die Berlinale gibt dieser Form des Erzählens sowohl im offiziellen Programm als auch beim *European Film Market* und *Berlinale Co-Production Market* mehr Raum und Aufmerksamkeit:

Berlinale Special

Mit den *Berlinale Special Series* präsentiert die Berlinale 2015 an zwei Tagen Premierens von brandneuen Episoden aus deutschen, europäischen und amerikanischen Serien. Sie ergänzen das *Berlinale-Special-Programm* im Haus der Berliner Festspiele. Serien aus aller Welt erkunden gesellschaftliche und soziale Realitäten und entdecken das Private im Politischen.

„Die Berlinale ist ein Publikumsfestival und daher der richtige Ort, unseren Besuchern die besten und aufregendsten Serien vorzustellen und ihnen die Gelegenheit zu geben, diese im Rahmen des Festivals zu erleben“, sagt Festivaldirektor Dieter Kosslick.

Den Auftakt macht die italienische Serie *1992*, ein Politkrimi vor dem historischen Hintergrund der Anti-Korruptions-Kampagne „Mani pulite“, die ein politisches und gesellschaftliches Erdbeben in Italien auslöste. Aus Dänemark kommen die Macher von *Borgen* mit ihrer neuen Serie *Follow the Money*, angesiedelt im Zentrum der Macht. Auch das schwedische Format *Blue Eyes* reflektiert die Mechanismen von Politik und Gesellschaft und greift aktuelle politische Themen wie Rechtsradikalismus und Ziviljustiz auf.

Für die deutschen Serien sind jeweils Regisseure mit Wettbewerbserfahrung bei der Berlinale verantwortlich: Matthias Glasner (*Der freie Wille*, *Gnade*) hat *Blochin* in Berlin angesiedelt und schickt seine Titelfigur, gespielt von Jürgen Vogel, in ein Labyrinth aus politischen Intrigen und persönlichen Geheimnissen. In *Deutschland 83* von Anna und Jörg Winger landet ein junger, unerfahrener DDR-Spion mit brisanter Mission in der Bundesrepublik der frühen achtziger Jahre. Regie bei den Episoden 1-5 führte Edward Berger (*Jack*).

**65. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
05. – 15.02.2015**

Press Office

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Phone +49 · 30 · 259 20 · 707
Fax +49 · 30 · 259 20 · 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der
Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Management:

Prof. Dieter Kosslick
(Intendant Internationale
Filmfestspiele Berlin),
Charlotte Sieben
(Kaufmännische Geschäftsführung),
Prof. Dr. Bernd M. Scherer,
Dr. Thomas Oberender

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Staatsministerin
Prof. Monika Grütters MdB

Amtsgericht Charlottenburg
HRG Nr. 96 · HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46



Pressemitteilung

Aus den USA ist mit *Bloodline* das neue Werk von KZK (Kessler, Zelman und Kessler) vertreten, ein intensives Familiendrama in der trügerischen Idylle der Florida Keys. Mit *Better Call Saul* wird das lang erwartete Spin-off von *Breaking Bad* seine internationale Premiere in Berlin feiern. Diesmal beleuchten die Macher Vince Gilligan und Peter Gould die Vorgeschichte des legendären Anwalts Saul Goodman.

Den Abschluss bildet *False Flag*, der neueste Thriller der israelischen Keshet Media Goup (die *Homeland*-Vorlage *Hatufim*), in der fünf Privatleute über Nacht in den Sog einer internationalen Spionage-Affäre geraten.

Drama Series Days - Die neue Serienplattform für die Filmindustrie

Der *European Film Market* und der *Berlinale Co-Production Market* geben der hochwertigen Serienproduktion in diesem Jahr mit den Drama Series Days am 9. und 10. Februar eine neue Plattform. Erstmals sind Dramaserien neben Kinoinhalten Handelsgut beim Filmmarkt der Berlinale. Die hochwertig produzierten, aktuellen Serien kommen aus Deutschland, Skandinavien, Großbritannien und Nordamerika. Jeweils die ersten zwei Episoden werden bei den Marketscreenings im Martin-Gropius-Bau vorgestellt. Neben den Vorführungen wird es mit der EFM Buyers Lounge am 9. und 10. Februar einen Business-Treff für die Serienindustrie geben. Offizieller Partner der Drama Series Days beim *European Film Market* ist die Film- und Medienstiftung NRW.

„Hohe Produktionsqualität, ein hochkarätiges Schauspielensemble verbunden mit komplexen, intelligent erzählten Geschichten, all das zeichnet high-end Dramaserien aus. Um solche Serien geht es bei den Drama Series Days“, so Matthijs Wouter Knol, Direktor des *EFM*.

Dramaserien werden beim Filmmarkt nicht nur auf der großen Leinwand sondern auch auf der Bühne ins Visier genommen. So wird sich eine *EFM* Industry Debate dem deutschen Serienmarkt widmen. Unter dem Titel „Ready to Take Off? High-end Drama Series Made in Germany“ diskutiert der Hollywood Reporter am 9. Februar mit führenden deutschen Serienmachern und Sendern die aktuellen Entwicklungen in der deutschen Serienlandschaft. Überdies wird es erstmals ein Serien-Panel in Kooperation mit C21 geben, bei dem internationale Experten die Öffnung des US-Serienmarktes für lokal produzierten Content aus Europa diskutieren, der zunehmend als Original oder Remake den amerikanischen Markt erobert.

Auch der diesjährige *Berlinale Co-Production Market* widmet sich an einem zusätzlichen halben Tag dem Serienthema und lädt am 10. Februar



Pressemitteilung

Akteure der Serienindustrie zum neuen Serien-Pitching CoPro Series ein, bei dem sechs Serienprojekte, die internationale Koproduktions- und Finanzierungspartner suchen, vorgestellt werden. Neben *Babylon Berlin*, dem ersten deutschen Serienprojekt von Erfolgsregisseur Tom Tykwer (*Das Parfum*, *Cloud Atlas*) sind die belgische Serie *Tabula Rasa*, die in Kooperation mit *Séries Mania* Paris präsentiert wird, sowie die Projekte *Behind the Moon at That Time* aus Israel, *The White Rhino Hotel* aus den USA, *Hierro* aus Spanien und *Valkyrien* aus Norwegen dabei. Außerdem wird es am 9. Februar eine Finanzierungs-Case Study zur erfolgreich international koproduzierten TV-Serie *Jordskott* geben.

Liste der Serien-Formate im *Berlinale Special*

1992

Italien

Creators: Alessandro Fabbri, Ludovica Rampoldi, Stefano Sardo

Mit Stefano Accorsi, Guido Caprino, Domenico Diele, Miriam Leone, Tea Falco, Alessandro Roja

Broadcaster: Sky Italia

Weltpremiere

Follow the Money (Bedraget)

Dänemark

Creators: Jeppe Gjervig Gram, Per Fly

Mit Thomas Bo Larsen, Natalie Madueño, Esben Smed, Nikolaj Lie Kaas, Thomas Hwan, Line Kruse

Broadcaster: Danish Broadcasting Corp.

Weltpremiere

Better Call Saul

USA

Creators: Vince Gilligan, Peter Gould

Mit Bob Odenkirk, Jonathan Banks, Patrick Fabian, Rhea Seehorn, Michael Mando, Michael McKean

Broadcaster: AMC, Netflix

Internationale Premiere

Blochin (Blochin - The Living and the Dead)

Deutschland

Creators: Matthias Glasner

Mit Jürgen Vogel, Thomas Heinze, Maja Schöne, Jördis Triebel, Christoph Letkowski, Agnieszka Piwowarska, Jörg Pose, Gisa Flake, Thomas Lawinky, Jule Böwe

Broadcaster: ZDF



Pressemitteilung

Weltpremiere

Bloodline

USA

Creators: Todd A. Kessler, Daniel Zelman, Glenn Kessler

Mit Kyle Chandler, Sissy Spacek, Sam Shephard, Linda Cardellini, Ben Mendelsohn, Norbert Leo Butz, Jacinda Barrett, Jamie McShane, Enrique Murciano

Broadcaster: Netflix

Weltpremiere

Blå Ögon (Blue Eyes)

Schweden

Creators: Henrik Georgsson, Fredrik Edfeldt

Mit Louise Peterhoff, Sven Nordin, Karin Franz Körlof, David Lindström, Anna Bjelkerud, Kjell Wilhelmsen, Adam Lundgren, Erik Johansson, Cecilia Frode, Linus Wahlgren

Broadcaster: SVT

Internationale Premiere

Deutschland 83

Deutschland

Creators: Anna Winger, Jörg Winger

Mit Jonas Nay, Maria Schrader, Ulrich Noethen, Sylvester Groth, Errol T. Harwood, Sonja Gerhardt, Ludwig Trepte, Alexander Beyer, Lisa Tomaschewky, Nikola Kastner, Vladimir Burlakov

Broadcaster: RTL Television

Weltpremiere

False Flag

Israel

Creators: Maria Feldman, Amit Cohen

Mit Ishai Golan, Ania Bukstein, Magi Azarzar, Angel Bonanni, Orna Salinger, Miki Leon, Igal Naor

Broadcaster: Keshet Broadcasting

Weltpremiere

Presseabteilung

21. Januar 2015